

## Geistliche Waffen gebrauchen



**Wir kämpfen nicht gegen Menschen aus Fleisch und Blut, sondern gegen die bösen Mächte und Gewalten der unsichtbaren Welt, gegen jene Mächte der Finsternis, die diese Welt beherrschen, und gegen die bösen Geister in der Himmelswelt.**

*Epheser 6,12 (NL)*

Einer der Hauptgründe, warum ich zu Beginn meines Dienstes mit gebundenen Menschen Schwierigkeiten hatte und versagte, war der, dass ich in einigen Punkten ein falsches Verständnis von der unsichtbaren Welt hatte. Vielleicht haben auch Sie einige solcher Punkte, die eine klare Sicht in dieser Thematik verhindern. Wir werden in den nächsten Tagen Verschiedenes dazu betrachten.

Eine falsche Annahme ist die, dass Dämonen zur Zeit von Jesus aktiv waren, es jedoch heute nicht mehr sind. Christen, die diese extreme Meinung vertreten, ungeachtet dessen, was das Wort Gottes sagt und was sich heute in der Welt abspielt, verschliessen ganz einfach die Augen vor der Wirklichkeit. Das Neue Testament sagt klar aus, dass die Gläubigen gegen die Mächte der Finsternis zu kämpfen haben (vgl. Epheser 6,12). Paulus führt dann die einzelnen Teile der geistlichen Waffenrüstung auf, die wir anziehen sollen, um uns gegen „die feurigen Pfeile des Bösen“ verteidigen zu können (Verse 13-17). Auch in 2. Korinther 10,3-5 stellt Paulus fest, dass die Gläubigen in einem geistlichen Kampf mit Mächten stehen, die sich gegen die Erkenntnis Gottes erheben. Wenn aber keine dunklen geistlichen Mächte mehr die Gläubigen angreifen, warum warnt uns dann Paulus davor und besteht darauf, dass wir uns gegen sie wappnen?

Die Gewalten und Mächte, über die Paulus im ersten Jahrhundert schrieb, sind auch noch am Anfang des 21. Jahrhunderts vorhanden und ihre Wirksamkeit zeigt sich in der Popularität der New-Age-Bewegung und in der rasanten Ausbreitung des Okkultismus und Satanismus.

Der Kampf der Kinder Gottes gegen solche Mächte ist weder ein besonderes Phänomen des ersten Jahrhunderts, noch hat ein Christ unserer Tage die Wahl, diesen Kampf zu führen oder nicht, denn er ist unvermeidbar. Das Reich der Finsternis existiert immer noch. Und es ist die Absicht Satans, uns das Leben zu vermiesen und zu verhindern, dass wir unser Erbe in Christus in Besitz nehmen, genießen und ausleben. Ihre einzige Wahl, die Sie hinsichtlich geistlichen Widerstands haben, ist, wie und inwieweit Sie sich auf einen Kampf einlassen.



**Danke, Vater, dass ich nicht allein mit den Mächten der Finsternis kämpfen muss. Du hast mir alle nötigen Waffen zur Verfügung gestellt, damit ich diese überwinden und frei sein kann.**

